

Anlässlich des 180-jährigen Bestehens der Ev. Stiftung Arnsburg (ESTA), des 65-jährigen Bestehens der Einrichtung in Lich sowie des 20-jährigen Jubiläums der Tagesgruppe laden wir Sie herzlich ein zum

## INNOVATIONSFORUM

### ZUKUNFT DER JUGENDHILFE: 2030 UND WEITER

**DONNERSTAG, 16.4.2026, 9:30 - 16:30 UHR, EV. STIFTUNG ARNSBURG**

Jugendhilfe neu denken und neu machen. Das fordert nicht nur Rainer Orban. Viele fragen, wie angesichts des Mangels an Personal, Plätzen und Geld die Qualität der Hilfen gesichert werden können. Es braucht kluge Köpfe und gute Weichenstellungen, um auch in Zukunft für die Kinder, Jugendlichen und Familien verlässlich da zu sein, die Unterstützung benötigen.

**Sie sind herzlich eingeladen:**

- Feiern Sie mit uns drei Meilensteine in der Geschichte der Ev. Stiftung Arnsburg:  
180 Jahre Ev. Stiftung Arnsburg (ESTA) - 65 Jahre ESTA in Lich - 20 Jahre Tagesgruppe.
- Diskutieren Sie mit Experten aus Praxis, Forschung und Politik.
- Bringen Sie Ihre Ideen ein und gestalten Sie aktiv die Kinder- und Jugendhilfe von morgen.

**Für Vorträge und Austausch konnten wir Personen gewinnen, die wissen, wovon sie reden, u.a.:**

- **Rainer Orban**, Leiter des n.i.l. Instituts für systemische Fort- und Weiterbildung, ehemaliger pädagogischer Vorstand der Kinder- und Jugendhilfe Rotenburg sowie Autor der konstruktiven Streitschriften „Jugendhilfe neu denken“ und Jugendhilfe neu machen"
- **Dr. Davina Höblich**, Professorin für Soziale Arbeit an der Hochschule RheinMain sowie Mitglied der Sachverständigenkommission zur Erstellung des 17. Kinder- und Jugendberichts der Bundesregierung.

Es wird am 16.4. auch ausreichend Raum und Zeit für den Austausch geben – und für den Einbezug derjenigen, für die Kinder- und Jugendhilfe da ist, der Kinder und Jugendlichen. **Bitte melden Sie sich über folgenden Button bzw. Link an; gerne sofort, nach Möglichkeit spätestens bis zum 9. April 2026:**

[\*\*JETZT ANMELDEN\*\*](#)


Die Teilnahmegebühr beträgt 59 Euro (ermäßigt für Studierende & Ehrenamtliche 29 Euro) und beinhaltet Mittagessen und sämtliche Veranstaltungsleistungen. Dank einer Förderung können wir die Beiträge in diesem Jahr niedriger halten. Die Zahlungsabwicklung erfolgt einfach und sicher über unser Online-Anmeldetool. Die Anmeldung ist verbindlich nach Zahlungseingang.



Unterstützt durch

- 09:30 Uhr **Ankommen**
- 10:00 Uhr **Begrüßung**  
*Dr. Christiane Prinzessin zu Solms-Hohensolms-Lich,  
Stiftungsratsvorsitzende der Ev. Stiftung Arnsburg  
Jan Benedyczuk, Leitung der Verwaltung des Landesjugendamtes Hessen*
- 10:15 Uhr **Jugendhilfe neu denken und anders machen: anstehende Änderungen**  
*Rainer Orban, Leiter des n.i.l. Instituts für systemische Fort- und Weiterbildung sowie Autor von „Jugendhilfe neu denken“ & „Jugendhilfe neu machen“*
- 11:00 Uhr **Pause**
- 11:15 Uhr **Leitlinien und Empfehlungen aus dem 17. Kinder- und Jugendbericht**  
*Prof. Dr. Davina Höblich, Professorin für Soziale Arbeit an der Hochschule RheinMain*
- 12:00 Uhr **Diskussions-Workshops**  
*mit Rainer Orban, Prof. Dr. Davina Höblich, Jan Benedyczuk  
und Timo Semmelrogge, Leitung des Jugendamtes des Landkreises Gießen*
- 12:45 Uhr **Mittagessen**
- 13:45 Uhr **Future-Labs „Jugendhilfe 2030+“**  
*Interaktive Sessions zur Entwicklung von Zukunftsszenarien  
und Umsetzungsempfehlungen*
- 14:45 Uhr **Pause**
- 15:00 Uhr **Perspektiven von Kindern und Jugendlichen**  
*Zukunftsvisionen von Kindern und Jugendlichen aus 2020 und 2025  
vorgestellt von Jugendbeirats-Vertreter/in*
- 15:20 Uhr **Ergebnis-Synthese & Reflexion**  
*mit Voten von Rainer Orban, Prof. Dr. Davina Höblich, Jan Benedyczuk,  
Timo Semmelrogge und Jugendbeirats-Vertreter/in*
- 16:00 Uhr **Abschluss**

**Moderation:** Dr. Felix Blaser, Vorstand der Ev. Stiftung Arnsburg

 Unterstützt durch